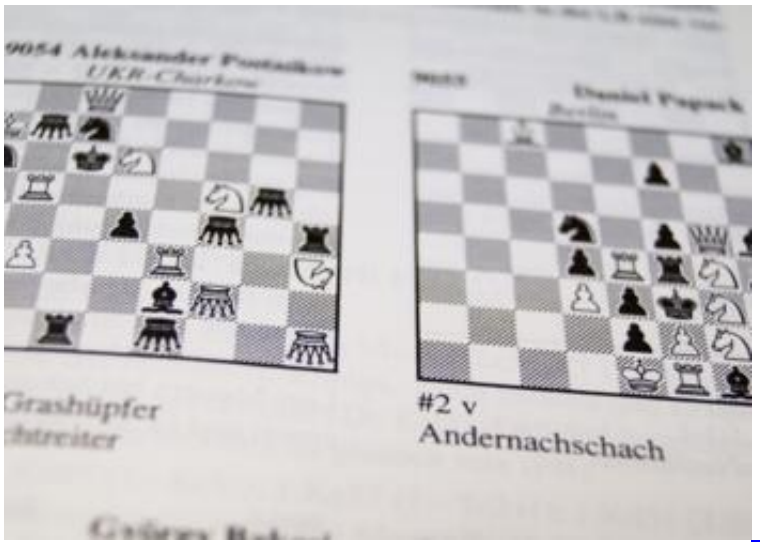
Problemschachaufgabe 284

07.03.2018 08:30 von Wilfried Neef



Matt in 3 Zügen

Sam Loyd, Cincinatti Dispatch 1858, 2.Preis

Mit 17 Jahren erfand Sam Loyd eine besondere Form der Linienräumung, welche nach ihm benannt wurde, und heute noch gebräuchlich ist.

Lösung (Hier klicken)

1	1	2	2	3
La8!	*droht*	Db7	~	Dh1#
...	Kf1	Dxf5+	Ke1	Df2#
...	f4	Dg6	~	Dg1#
...	S~	Db6	~	Dg1/Df2#

Bei der Loydschen Linienräumung tritt die räumende Figur (hier Läufer) nach ihrem Themazug in der entsprechenden Hauptvariante (das ist hier die Drohung) nicht mehr in Aktion, könnte also vom Brett entfernt werden. Fluchtfeldgebender Schlüssel und 3 saubere Varianten neben der Drohung, sehr ansprechend!

Wilfried Neef
wilfried.neef@telekom.de

07.03.2018 08:30 // Veröffentlicht von Wilfried Neef // Archiv: Problemschach // ID 22920

Sie müssen sich anmelden, wenn Sie diesen Artikel kommentieren wollen.

Haben Sie Nachrichten für uns? presse@schachbund.de ist die richtige Adresse!

Kommentare

Kommentar von Hans | 07.03.2018

Sehr schöne Idee. Aber warum Matt in drei wenn es auch in zwei geht!!

Einen Kommentar schreiben

Sie müssen sich anmelden, um Kommentare hinzuzufügen.